

INHALTSVERZEICHNIS

zu Band I/1

	Seite
Vorwort	7
Verzeichnis der Mitarbeiter	9
I. DIE VORGESCHICHTE von <i>Ernst Penninger</i>	11
Die Siedlungsräume Salzburgs	12
Ältere Steinzeit – Paläolithikum	17
Mittlere Steinzeit – Mesolithikum	18
Jüngere Steinzeit – Neolithikum	19
Bronzezeit	28
Prähistorischer Kupferbergbau	40
Urnenfelderzeit	43
Hallstattzeit	51
Der Raum Dürrnberg–Hallein und die prähistorische Salzgewinnung	58
Latènezeit	66
II. DIE RÖMERZEIT von <i>Norbert Heger</i>	75
III. DIE ANFÄNGE DES CHRISTENTUMS von <i>Rudolf Noll</i>	93
IV. DIE MEROWINGERZEIT von <i>Fritz Moosleitner</i>	105
Die Bayern	106
Die Romanen	112
Die Slaven	114
Reihenfriedhöfe des 6.–8. Jahrhunderts im Land Salzburg	116
V. DIE ZEIT DER AGIOLFINGER – RUPERT UND VIRGIL von <i>Herwig Wolfram</i>	121
Die Quellen	122
Die Ereignisse	124
Die Strukturen	150
VI. DIE ZEIT DER KAROLINGER UND OTTONEN von <i>Heinz Dopsch</i>	
Arn und Karl der Große – Salzburgs Erhebung zum Erzbistum	157
Die Slavenmission und der Streit mit Methodius	174
Der Ungarnsturm und die luitpoldingische Herrschaft in Bayern	190
Das Erzstift Salzburg in der ottonischen Reichskirche	208
Soziale, rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse	214

VII. SALZBURG IM HOCHMITTELALTER

1. DIE ÄUSSERE ENTWICKLUNG von <i>Heinz Dopsch</i>	229
Der Beginn des Investiturstreites – Erzbischof Gebhard und Heinrich IV.	232
Erzbischof Konrad I. und das Ende des Investiturstreites – Reorganisation und Reform im Erzstift Salzburg	254
Erzbischof Eberhard I. – Mönch und Diplomat	274
Das Erzstift Salzburg im Kampf gegen Friedrich Barbarossa	284
Entspannung und Wiederaufstieg unter Konrad von Wittelsbach und Adalbert von Böhmen	296
Erzbischof Eberhard II. und die Anfänge des Salzburger Landesfürstentums	308
2. DIE ENTSTEHUNG DES TERRITORIUMS von <i>Heinz Dopsch</i>	337
Forste und Almen, Wildbann und Fischrechte als Ausgangsbasis der Territorienbildung	339
Die Erwerbung der Grafschaften und die Vollendung des Territoriums	341
3. DIE INNERE ENTWICKLUNG	
a) Besiedelung und Bevölkerung von <i>Heinz Dopsch</i>	347
b) Die soziale Entwicklung von <i>Heinz Dopsch</i>	361
Der freie Adel	361
Der Dienstadel (Ministerialität)	367
Die Stadtbevölkerung	403
Die Landbevölkerung	414
c) Wirtschaft und Handel von <i>Michael Mitterauer</i>	419

VIII. SALZBURG IM SPÄTMITTELALTER

1. VOM INTERREGNUM BIS PILGRIM VON PUCHHEIM von <i>Hans Wagner</i>	
Salzburg im Interregnum	437
Salzburg und der Beginn der Habsburger-Herrschaft in Österreich	444
Salzburg im Kampf gegen Albrecht I. von Österreich	452
Mit Österreich gegen Bayern	462
Die letzte Periode selbständiger Salzburger Politik unter Erzbischof Pilgrim II.	479
2. SALZBURG IM 15. JAHRHUNDERT von <i>Heinz Dopsch</i>	487
Innere Krisen – Der Igelbund und das Fehdewesen	491
Die Hussitenkriege, das Baseler Konzil und das letzte Schisma	502
Kaiser Friedrich III. und das Erzstift Salzburg – Türkengefahr und erste Bauernaufstände	519
Bernhard von Rohr, Johann Beckenschlager und der »Ungarische Krieg«	536
Leonhard von Keutschach, Matthäus Lang und die Säkularisation des Domkapitels – Salzburg an der Zeitenwende	567
3. DIE INNERE ENTWICKLUNG von <i>Fritz Koller</i>	
Land und Landstände	594
Städte und Marktorte	607
Die Wirtschaft	629
Übersicht über den Inhalt des Bandes I/2	663